

Der Stadtrat der Stadt Eisenach hat in seiner Sitzung am 03. Juli 2006 folgende Beschlüsse gefasst:

- Das Stadtratsmitglied, Frau Regina Stein, wird Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss.
- Die Berufung von Herrn Dr. Joachim Hook als sachkundigen Bürger in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Kultur und Tourismus
- Die Berufung von Frau Susanne Köhler als sachkundige Bürgerin in den Ausschuss für Bildung, Schule und Sport.
- Die Bestellung von Herrn Dieter Suck zum Mitglied des Aufsichtsrates der Eisenacher Versorgungs-Betriebe GmbH für die Dauer der laufenden Kommunalen Wahlperiode.
- Die Bestellung des Herrn Dieter Adam als stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden als Vertreter der Stadt Eisenach im Aufsichtsrat der Kommunalen Personennahverkehrsgesellschaft Eisenach mbH für die Dauer der laufenden kommunalen Wahlperiode.
- Der Oberbürgermeister als Vertreter der Stadt Eisenach in der Gesellschafterversammlung der Eisenacher Versorgungs-Betriebe GmbH wird ermächtigt, folgende Beschlüsse zu fassen: Die Geschäftsführung wird beauftragt, bis zum 30.06.2006 eine Netzgesellschaft in Form einer GmbH (Firma: EVB Netze GmbH) zu gründen und die Eintragung in das Handelsregister zu beantragen. Die Gründung erfolgt als Bargründung mit einem Stammkapital von 50 TEUR, auf der Grundlage des in der Anlage beigefügten Gesellschaftsvertrages. Die Geschäftsanteile der zu gründenden EVB Netze GmbH hält zu 100 % die Eisenacher Versorgungs-Betriebe GmbH. Zum vorläufigen Gründungsgeschäftsführer wird der derzeitige technische Prokurist der EVB, Herr Dipl.-Ing. Hans-Willi Nehrig, bestellt. Die zur Umsetzung des Modells notwendigen Einzelverträge (z.B. Pachtvertrag etc.) sind dem Aufsichtsrat zur Bestätigung vorzulegen. Die Netzgesellschaft nimmt ihr operatives Geschäft zum 01.10.2006 bzw. spätestens zum 01.07.2007 auf. Im Gesellschaftsvertrag der EVB wird der § 14 um einen neuen Absatz 3 wie folgt ergänzt: (3) „Beschlüsse der Gesellschafterversammlung der EVB Netze GmbH hinsichtlich in deren § 9 des Gesellschaftsvertrages festgelegter Beschlußgegenstände obliegen der Beschlußfassung durch die Gesellschafterversammlung der EVB GmbH. Bei dieser Beschlußfassung sind die im Gesellschaftsvertrag der EVB festgelegten Mehrheitserfordernisse für Gesellschafterbeschlüsse einzuhalten.“
- Außerplanmäßige Ausgaben in den nachfolgend aufgeführten Haushaltsstellen in einer Gesamthöhe von 350.000,00 €. Gleichzeitig werden diese Ausgabehaushaltsstellen für gegenseitig deckungsfähig erklärt: 48300.67900 Innere Verrechnung Erziehungsgeld 42.000,00 € (städtische Kita's); 48300.67901 Innere Verrechnung Erziehungsgeld 10.000,00 € (Tagespflege); 48300.76800 Erziehungsgeld/Eltern 100.000,00 €; 48300.718103 Erziehungsgeld/konf. Kita's 117.000,00 €; 48300.718104 Erziehungsgeld/DRK 15.000,00 €; 48300.718105 Erziehungsgeld/AWO 21.000,00 €; 48300.718106 Erziehungsgeld Waldorf-Kita 13.500,00 €; 48300.718107 Erziehungsgeld Behindertenverb. 13.500,00 €; 48300.718108 Erziehungsgeld THEPRA 12.600,00 €; 48300.718109 Erziehungsgeld ASB 5.400,00 €; Die Deckung dieser Ausgaben erfolgt durch die bereits eingerichtete Haushaltsstelle: 48300.17100 Landeszuweisung Erziehungsgeld 350.000,00 €
- Die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 565.400,00 € in der Haushaltsstelle 32100.94000 Umbau und Sanierung Predigerkirche als Ausstellungsfläche, 1. Bauabschnitt 2006/2007. Die Deckung erfolgt aus folgenden Haushaltsstellen:

32100.36100 – Landeszuweisung zum Bauvorhaben Predigerkirche, 1. Bauabschnitt (vorbehaltlich Erteilung Bewilligungsbescheid)

- Den Beitritt zur Satzung des Bebauungsplanes Nr. 3.2 „Obere Mülhäuser Straße“ Stadt Eisenach, bestehend aus der - Planzeichnung M 1:500 mit textlichen Festsetzungen, Planzeichenerklärung und Verfahrensvermerken, in der überarbeiteten Fassung nach Genehmigung durch das TLVwA mit Nebenbestimmungen. Die Begründung zum Bebauungsplan und Grünordnungsplan (GOP) wird gebilligt.
- Den Beitritt zur Satzung des Bebauungsplanes Nr. 14 „Auf dem Gries“ Stadt Eisenach mit integriertem Grünordnungsplan bestehend aus der - Planzeichnung M 1:1000 mit textlichen Festsetzungen, Planzeichenerklärung und Verfahrensvermerken, in der überarbeiteten Fassung nach Genehmigung durch das TLVwA mit Nebenbestimmungen. Die Begründung zum Bebauungsplan mit Anlagen und Grünordnungsplan (GOP) werden gebilligt.
- Den Beitritt zur Satzung des Bebauungsplanes Nr. 17 Umstrukturierungsgebiet „Eichrodter Weg“ Stadt Eisenach, bestehend aus der - Planzeichnung M 1:1000 mit textlichen Festsetzungen, Planzeichenerklärung und Verfahrensvermerken, in der überarbeiteten Fassung nach Genehmigung durch das TLVwA mit einer Nebenbestimmung. Die Begründung zum Bebauungsplan und Grünordnungsplan (GOP) wird gebilligt.
- Den Beitritt zur Satzung des Bebauungsplanes der Stadt Eisenach Nr. 33 SD „Mülhäuser Chaussee“, bestehend aus der Planzeichnung M 1:1000 mit textlichen Festsetzungen in der überarbeiteten Fassung nach Genehmigung durch das TLVwA mit Nebenbestimmungen. Die überarbeitete Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt.
- Eine überplanmäßige Ausgabe in der HH-Stelle 24100.94000 – Sanierung des Gebäudes Nordplatz 2 zur Nachnutzung für die Medizinische Fachschule, in Höhe von 393.000,00 €. Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben bei der HH-Stelle 27000.94001 Sanierungsmaßnahme Förderschule in Höhe von 297.800,00 €, bei der HH-Stelle 63000.98300 Straßenentwässerungsinvestitionskostenschuldendienstumlage in Höhe von 65.276,00 € sowie durch Mehreinnahme in der HH-Stelle 20010.36100 Investitionspauschale in Höhe von 29.924,00 €.
- Die Öffentliche Widmung von neugebauten Straßenabschnitten in Straßenbaulast der Stadt Eisenach im Zuge des Baues der Ortsumgehung Stregda.
- Der Stadtrat nimmt den Entwurf der 1. Änderungssatzung zur Satzung über das Erheben von Erschließungsbeiträgen der Stadt Eisenach (Erschließungsbeitragsatzung – EBS -) zur Kenntnis und verweist ihn zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss.
- Antworten auf Anfragen zur Sitzung des Stadtrates gehen den Fraktionsvorsitzenden des Stadtrates 24 Stunden vor Beginn der Sitzung per e-Mail zu.

Eisenach, den 18.10.2006
gez. Doht, Oberbürgermeister